

## Vermischtes

### DL-InfoV in Kraft getreten

Silvester Siegmann

Am 17.05.2010 ist die „Verordnung über Informationspflichten für Dienstleistungserbringer (Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung - DL-InfoV)“ vom 12. März 2010 (BGBl. I S. 267) in Kraft getreten. Die Verordnung verpflichtet Dienstleister dazu, den Kunden zahlreiche Informationen über ihr Unternehmen sowie die rechtlichen Bedingungen des Vertragschlusses zur Verfügung zu stellen, die noch weit über die bisherigen Informationspflichten hinausgehen.

Diese Verordnung ist für Erbringer sicherheitstechnischer Dienstleistungen zu beachten. Erbringer rein arbeitsmedizinischer Dienstleistungen sollten sich da nicht von beirren lassen. Aufpassen sollten aber diejenigen Dienste, die sowohl eine arbeitsmedizinische als auch eine sicherheitstechnische Dienstleistung erbringen. Diese sollten sich die Verordnung genau ansehen und umsetzen.

[bsafb.de/462.0.html](http://bsafb.de/462.0.html)

### BsAfB-News Dezember 2010

Uwe Ricken

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
Auf der MEDICA in Düsseldorf am Freitag, den 19. November waren der BsAfB und das Centrum Reisemedizin (CRM) präsent. Anstelle von Frontalvorträgen wurden folgende Themen intensiv diskutiert: Infektionsgefahren auf Reisen, aktuelle Impfempfehlungen, Mücken- und Zeckenschutz, die Liquidation reisemedizinischer Leistungen und der berufliche Auslandsaufenthalt.

Von den Teilnehmenden wurde die Bitte geäußert, die Folien zugänglich zu machen. Sie finden sie unter: [www.bsafb.de](http://www.bsafb.de) > **Arbeitsmedizin aktuell** > **Reisemedizin MEDICA**.

Am Samstag, den 27.11. veranstaltete der BsAfB ein Niederlassungs- und Praxisseminar in Erfurt. Auch dieses Seminar hatte mehr den Charakter eines Workshops. Viele Einzelthemen wurden lebhaft diskutiert. Die stellvertretende BsAfB-Vorsitzende, Silke Kretschmar, berichtete über ihre Niederlassung als Arbeitsmedizinerin vor einem Jahr und über ihre Zufriedenheit, den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt zu haben. Die Vertragsgestaltung, die Abrechnung arbeitsmedi-

### Juniorprofessor Dr. Wittmann

Silvester Siegmann

Unser langjähriges Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift Praktische Arbeitsmedizin, Dr.-Ing. ANDREAS WITTMANN (35) wurde mit Wirkung zum 1. Oktober zum Juniorprofessor für Technischen Infektionsschutz an der Bergischen Universität Wuppertal berufen.

Vor seiner Ernennung war Prof. Wittmann Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Wuppertaler Arbeitsmediziners Prof. Dr. med. Dr. Friederich Hofmann. Wissenschaftliche Schwerpunkte von Andreas Wittmann sind u. a. Belastungen in Medizinberufen, Arbeitssicherheit im Gesundheitswesen, Nadelstichverletzungen (Ursachen, Risiken, Kosten, Prävention) sowie die Zusammenarbeit zwischen Fachkräften für Arbeitssicherheit und Betriebsärzten. Er wurde in den letzten Jahren mehrfach für seine wissenschaftlichen Vorträge ausgezeichnet.

Wir gratulieren Andreas Wittmann sehr herzlich zu seiner Juniorprofessur!  
[tinyurl.com/372gu6b](http://tinyurl.com/372gu6b)

### Jahrestagung DFR 2010

Burkhard Rieke

Die 13. Jahrestagung des DFR fand in außerordentlich angenehmem Ambiente in Heidelberg statt, mit Blick auf den Neckar. Das fachliche Programm versuchte, die vielen Facetten der Reisemedizin zu berücksichtigen, von der „klassischen“ Tropenmedizin bis zu Gesundheitsaspekten von Migranten in Deutschland.

Insgesamt ergab sich ein hochinteressanter, mit viel Aufmerksamkeit verfolgter Parcours durch die Reisemedizin mit Beiträgen von Mazzola (schwierige reisemedizinische Fälle), Schlaich (Normierung Qualitätsanforderungen für Ärzte auf Kreuzfahrtschiffen), Ricken (Qualitätsanforderungen G 35), Mordmüller (Malaria-therapie), Manz (psychische Traumata bei Auslandsaufenthalt), Thiele (Arbeitsmedizin in globalen Unternehmen), Schweim (Medikamentenfälschungen), Fingerle (Lyme-Borreliose), Stich (südamerikanische Trypanosomiasis), Hulverscheidt (weibliche Beschneidung) und Nyholm (Blindheit, Katarakt, Trachom).  
[bsafb.de/444.0.html](http://bsafb.de/444.0.html)



nischer Dienstleistungen wurden ebenfalls moderiert. Dem Arbeitsschutz in Arztpraxen und den Gefährdungsbeurteilungen wurden durch umfangreiches Material an Gesetzestexten, Vorschriften und Handlungsempfehlungen Rechnung getragen. Auch die Kreditbeschaffung und Finanzierung für Praxisgründer kam nicht zu kurz. Es wurde auffallend häufig die **DGUV Vorschrift 2** thematisiert.

Der **7. Bundesweite Betriebsärztetag – der Original-Betriebsärztetag** – findet am **19. und 20. Februar 2011 in der OsnabrückHalle** statt. Die Kernkompetenzen unseres Berufsverbands, BGM, BGF, Prävention im Betrieb und BEM, sind mehrfach unter den Themen vertreten, hier wird auf Besonderheiten in KMU eingegangen. Der **BsAfB** versteht sich als der **kompetente Partner für KMU**. Dem aktuellen Thema DGUV Vorschrift 2 wird ein Referat gewidmet, es wird bestimmt bei vielen anderen Referaten ebenfalls zur Sprache kommen. Wegen des großen Interesses an dieser Thematik ist eine Stellungnahme von BsAfB-Vorstandsmitgliedern in unserer Schwesterzeitschrift ErgoMed und auf dem BsAfB-Internetportal vorgesehen.

Das Networking mit dem Gedankenaustausch unter Kolleginnen und Kollegen soll auch auf diesem Betriebsärztetag nicht zu kurz kommen. Nach der beliebten Nachtwächterführung durch die historische Friedens- und Handsestadt Osnabrück schließt sich ein Festabend in der Hofbrauerei Rampendahl an.

[uwe.ricken@bsafb.de](mailto:uwe.ricken@bsafb.de)